



■ Frauen statt Fische

„Malen Sie doch Fische“, soll der Geschäftsführer der Fischmarkt GmbH ausgerufen und eine Wand verweigert haben. Doch Fische wollten die Frauen nun wirklich nicht malen, sondern Portraits. Als Bilder Nummer 7 und 8 der Freiluftgalerie des Arbeitskreises „Neue Frauenwandbilder“ vom Museum der Arbeit wurden gestern „Die Demonstrantinnen“ und „Die Putzfrau“ vorgestellt. „Wir hätten lieber eine größere Wand bemalt“, sagt Elisabeth von Dücker, „doch die Fischmarkt GmbH weigert sich, uns Wände zur Verfügung zu

stellen. Sie mögen wohl keine Frauenbilder.“ Jetzt prangen die Gemälde an städtischen Gebäuden und Treppen an der Großen Elbstraße.

Die Putzfrau zum Beispiel. Die kämpft unter einer Treppe müde gegen den Unrat an. Säckeweise hat sie Müll zusammengekehrt. Hildegund Schuster hat die Bilder mit Cecilia Herrero konzipiert: „Wir greifen mit unseren Bildern ein in die Männerdomäne Hafen.“ Insgesamt sollen 13 Bilder entstehen und die Collage ersetzen, die einst die Wand des Fischmarktspeichers zierte. *cor/Foto: HS*

F619/81 201